



d::

discovering  
hands  
taktile diagnostik

in b·sten hä::den

Ihr Partner im Kampf gegen  
Brustkrebs und für Inklusion

# die id·e

## **Eine Behinderung wird zur Begabung und fördert die Gesundheit**

### **Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen**

Bei Brustkrebs ist die Früherkennung entscheidend, um den Tumor heilend zu behandeln und das Leben der Patientin zu retten.

### **Beeindruckender Tastsinn**

discovering hands setzt den überlegenen Tastsinn blinder oder sehbehinderter Frauen zur Verbesserung der Tastdiagnostik in der Brustkrebsfrüherkennung ein und bildet sie zu Medizinisch-Taktilen Untersucherinnen (MTU) aus.

### **Innovative, standardisierte und qualitätsgesicherte Methode**

Mit ihrem besonderen Fingerspitzengefühl in Kombination mit einer standardisierten Untersuchungsmethode können die MTU bereits kleinste Gewebeveränderungen ertasten und schenken ihren Patientinnen ein sicheres Gefühl. Eine in Österreich durchgeführte Studie bestätigt die Wirksamkeit der discovering hands-Methode.

### **Früherkennung für alle Frauen verbessern**

Die taktile Brustuntersuchung steht Frauen jeder Altersgruppe als sinnvolle Ergänzung bestehender Diagnosemethoden zur Verfügung.

### **Inklusion fördern**

Es entsteht ein neuer Arbeitsbereich für blinde und sehbehinderte Frauen, in dem eine vermeintliche Behinderung zu einem Vorteil wird.



## ausg·prägter tastsi:n

25

Etwa 25 mm große Tumore können von ungeschulten Patientinnen selbst ertastet werden.

10

Gynäkolog:innen ertasten größere Gewebeverhärtungen von ca. 10 bis 20 mm.

6

Die MTU spüren kleinste Knoten ab einem Durchmesser von ca. 6 mm.

# spü:bar gute v:rsorge

Nach einer zehn Monate dauernden Ausbildung zu Medizinisch-Taktilen Untersucherinnen (MTU) werden unsere Tastexpertinnen in gynäkologischen und radiologischen Praxen eingesetzt und führen dort die taktile Brustuntersuchung durch.



Während der ca. 45-minütigen Untersuchung orientieren sich die MTU mit Hilfe von patentierten Spezialklebestreifen an der Brust und tasten das Brustgewebe vollständig in drei Ebenen ab.

Auf Grundlage dieses Befundes erstellt die Ärzt:in im Anschluss die abschließende Diagnose und leitet ggf. weitere Behandlungsschritte ein.



*„Die Tastuntersuchung soll eine sinnvolle und hilfreiche Ergänzung sein, sowohl für den Gynäkologen als auch für den Radiologen, um spezifische Bereiche der Brust eingrenzen zu können, in denen etwas Auffälliges ertastet wurde.“*

UNIV.-DOZ. DR. MICHAEL MEDL, Gynäkologe

8 von 10 Frauen empfinden die Untersuchung als angenehm.



8,4/10

9 von 10 Frauen würden die Untersuchung wieder durchführen lassen.



9,8/10

*„Wenn ich die Informationen der MTU habe, schaue ich in der Sonographie gezielter nach. Bei speziellen Tumorformen kann der Tastbefund den deutlichsten Tumorhinweis geben, wenn die Veränderung im Röntgen schwer erkennbar und auch im Ultraschall schwierig abzugrenzen ist.“*

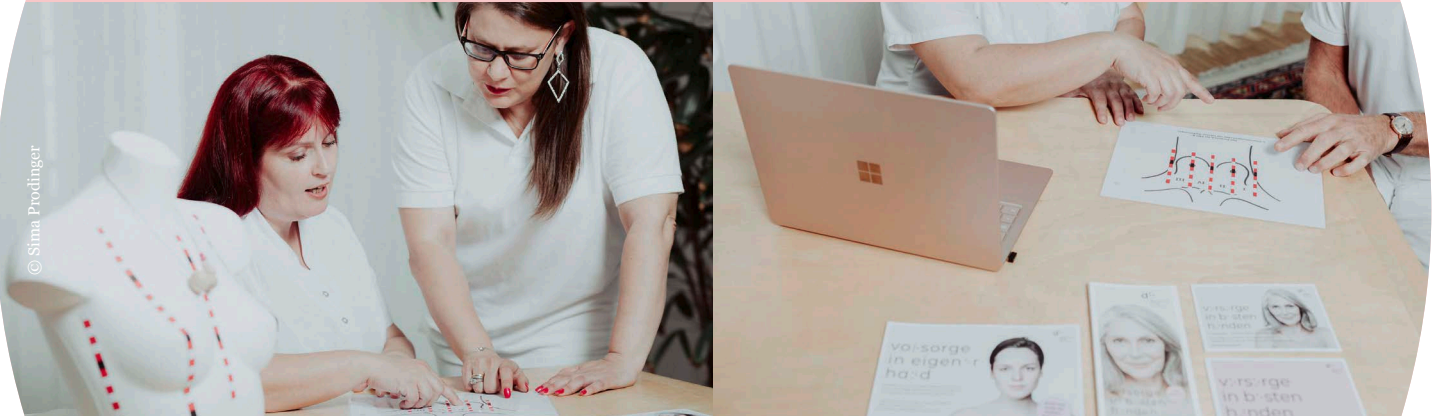
UNIV.-DOZ. DR. LUCAS PRAYER, Radiologe





# blinde beruf:ng

In Österreich gibt es annähernd 12.000 Frauen im erwerbsfähigen Alter, die blind oder hochgradig sehbehindert sind.  
Nur jede fünfte von ihnen ist erwerbstätig.



© Sima Prodinger

Wir möchten blinden und sehbehinderten Frauen eine Ausbildung und berufliche Perspektive auf dem ersten Arbeitsmarkt ermöglichen – nicht trotz ihrer Behinderung, sondern wegen ihrer Begabung!

Unser großes Anliegen ist die nachhaltige Etablierung des Berufsbilds der Medizinisch-Taktilen Untersucherin in ganz Österreich und Ausweitung unseres Angebots bei weiteren kooperierenden Ärzt:innen.

# hürde ausbildungs- und arbeitsplatzfinanzierung



Sowohl die Kosten der Ausbildung als auch die Kosten eines Arbeitsplatzes für eine bei discovering hands Österreich angestellte MTU werden nur teilweise von öffentlichen Trägern gefördert und können noch nicht vollständig durch die Einnahmen aus den Tastuntersuchungen finanziert werden.

Daher sind wir bei der Finanzierung unserer Initiative auf Spenden und Sponsorengelder angewiesen.

# gem·insam st·hen wir für gesell:chaftliche v·ränderung

Heilungschancen  
durch Früherkennung  
erhöhen



Inklusion und  
Perspektivenwechsel  
fördern



Behandlungs-  
und Folgekosten  
reduzieren



Vorsorge und  
Frauengesundheit  
stärken

Sie möchten unsere Initiative unterstützen?  
Hierfür gibt es unterschiedliche  
Möglichkeiten.



# helfen :ie helf·n

**Werden Sie Engagementpartner  
von discovering hands Österreich!**

## **1. Unternehmenssponsoring**

Werden Sie Sponsor:in von discovering hands Österreich und sichern Sie Arbeitsplätze für weitere blinde und sehbehinderte Frauen.

## **2. Übernahme eines MTU Ausbildungsstipendiums**

Übernehmen Sie ein Stipendium. Hier lernen Sie die MTU-Stipendiatin persönlich kennen.

## **3. Sie möchten spenden?**

Wenn Sie der Meinung sind, unsere Leistung und Initiative sollten honoriert und unterstützt werden, freuen wir uns über eine finanzielle Zuwendung.

Unsere Kontodaten lauten:

Empfängerin: Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs

Verwendungszweck: „Spende discovering hands“

IBAN: AT56 6000 0000 0767 0000 | BIC: BAWAATWW

## **4. Sie haben eigene Ideen für eine Zusammenarbeit?**

Gerne entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Kooperationskonzept.

# sta::ke pa::tnerscha::ten

Für unsere Partnerschaft schnüren wir gemeinsam ein attraktives und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Paket. Darin enthalten sind sowohl kommunikative Maßnahmen als auch spezielle Aktionen für Ihr betriebliches Gesundheitsmanagement.

**Lassen Sie uns gemeinsam  
Brustkrebsfrüherkennung verbessern  
und Inklusion fördern.**



---

*„Manchmal sind es die einfachen Gedanken, die die größte Tragweite entwickeln. Werden Sie mit uns aktiv im Kampf gegen den Brustkrebs und schenken Sie blinden Frauen eine echte berufliche Perspektive als Medizinisch-Taktile Untersucherin. Gemeinsam bewegen wir mehr!“*

**DR. MED. FRANK HOFFMANN,  
Gründer discovering hands**



sie hab·n fragen?  
wir si::d für sie da.

## Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs

Projekt discovering hands Österreich

Telefon: +43 (0)650 4956-568

E-Mail: [office@discovering-hands.at](mailto:office@discovering-hands.at)

[www.discovering-hands.at](http://www.discovering-hands.at)



@discoveringhandsat



@discoveringhands\_austria



@discovering hands Austria



d:••

discovering  
hands  
taktile diagnostik